

Antonino Zambito

FOTO POCKET

Fujifilm X-T10



Fujifilm X-T10

X-T10-Konfiguration von A bis Z ▶

Konzentriertes Know-how – damit die X-T10 richtig tickt ▶

Bestens gerüstet für die häufigsten Motivsituationen ▶

FRANZIS

Der praktische Begleiter für die Fototasche!

Antonino Zambito

Fujifilm X-T10

Antonino Zambito

FOTO POCKET

Fujifilm X-T10



Fujifilm X-T10

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar.

Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzhabers möglich.

© 2016 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Herausgeber: Ulrich Dorn

Satz: www.buch-macher.de

art & design: www.ideehoch2.de

ISBN 978-3-645-20433-0

INHALT

1. FUJIFILM X-T10 – DIE UNAUFDRINGLICHE	11
Klassik trifft Moderne	12
Innere Werte der Fujifilm X-T10	13
APS-C X-Trans-CMOS-II-Sensor	13
Neues Autofokussystem	14
Hybridautofokus der X-T10	14
AF-Modus EINZELPUNKT	15
AF-Modus ZONE	15
AF-Modus WEIT/VERFOLGUNG	16
Gesichtserkennungsautofokus	16
Auto-Makro	16
Elektronischer Echtzeitsucher	16
Modernste Verschlussstechnik	17
Bedienelemente der X-T10	18
2. RICHTIGE BELICHTUNG	20
Halbautomatik oder manuell	22
Fotografieren mit der Programmautomatik P	22
Fotografieren mit Program Shift P*	23
Fotografieren mit der Blendenautomatik S	23
Fotografieren mit der Zeitautomatik A	23
Fotografieren mit manueller Belichtung M	24
Fotografieren mit Langzeitbelichtung T und B	24
Fokusmodus und Motivsituation	25
Einzelautofokus AF-S	25
Kontinuierlicher Autofokus AF-C	25
Manueller Autofokus MF	25
Drei erweiterte Fokussiermöglichkeiten	26
Fujifilms neuer Augenerkennungs-AF	27
Fujifilms neue Auto-Makro-Funktion	27
Vorgang der Belichtungsmessung	28
Messverfahren der X-T10	29
Die Mehrfeldmessung	29
Die Spotmessung	29
Die Integralmessung	30
Richtig belichten	30
Belichtungskorrektur durchführen	32
Ganze Belichtungsserien schießen	33
Bildserien mit unterschiedlicher ISO	34
Bildserien mit unterschiedlicher Dynamik	35
Belichtungswert oder Fokus festhalten	35
Benutzerdefinierte Einstellungen	35

Blende und Zeit im Zusammenspiel	36
Blende einstellen	36
Belichtungszeit einstellen	36
Blende-Zeit-Kombinationen	37
ISO-Empfindlichkeit festlegen	37
ISO-AUTOMATIK	38
Bildrauschen ist nicht Filmkorn	39
Versuchsreihe: Rauschverhalten der X-T10	39
Fotografieren mit Blitzlicht	40
Blitzmodi der X-T10 richtig einsetzen	41
Porträts mit Rote-Augen-Korrektur	42
Blitzen bei Dämmerung oder in der Nacht?	42
Die Leitzahl: das Maß der Blitzleistung	43
3. FUJIFILM-X-T10-KONFIGURATOR	44
Willkommen im Kameramenu	46
HAUPTMENÜ-Einstellungen	47
DATUM/ZEIT	47
ZEITDIFF.	47
RESET	47
Formatieren	48
TON & BLITZ AUS	48
BILDNUMMER	48
FOKUSRING	49
FOKUSKONTROLLE	49
FOKUS MASSEINHEIT	50
TON SETUP	50
DISPLAY SETUP	50
POWER MANAGEMENT	51
FARBRAUM	51
EVF ANZEIGE AUTOROTATION	51
BEL.-VORSCHAU MAN.	52
VORSCHAU BILDEFFEKT	52
Sieben belegbare Funktionstasten	52
Schnellmenü umkonfigurieren	52
Drahtlose Kommunikation	54
FUNKEINSTELLUNGEN	54
Einfaches Setup Step by Step	55
Manuelles Setup Step by Step	55
Bilder drahtlos übertragen	56
AUFNAHME-MENÜ-Einstellungen	57
AUTOFOKUSEINSTELLUNGEN	57
FOKUSSIERTBEREICH	57

PRIO. AUSLÖSEN/FOKUS	58
EINST. SOFORT-AF	58
AF+MF	59
GESICHTSERKENNUNG	59
AUGENERKENNUNG AF	59
PRE-AF	59
HILFSLICHT	59
ISO	60
BILDGRÖSSE	61
BILDQUALITÄT	61
DYNAMIKBEREICH	61
FILMSIMULATION	61
INTERVALLAUFN. MIT TIMER	62
WEISSABGLEICH und WB VERSCHOBEN	62
FARBE, SCHÄRFE & Co.	62
NR LANGZ. BELICHT.	63
OBJEKTIVMOD.-OPT.	64
BEN.EINST. AUSW.	64
ADAPTEREINST.	64
AUFN. OHNE OBJ.	64
MF-ASSISTENT	64
AE/AF LOCK MODUS	65
AF LOCK MODUS	65
AE-MESSUNG	65
SPERRE SPOT-AE & FOKUSS.	66
BLITZ HAUPTMENÜ	66
VIDEO SETUP	66
BKT/ADV.-EINST.	66
IS MODE	66
BLENDENEINSTELL.	67
AUSLÖSERTYP	67
WIEDERGABE-MENÜ-Einstellungen	68
WIEDERGABE-MENÜ aufrufen	68
RAW-KONVERTIERUNG	69
LÖSCHEN	69
AUSSCHNEIDEN	70
GRÖSSE ÄNDERN	70
SCHÜTZEN	70
BILD DREHEN	71
ROTE-AUGEN-KORR.	71
AUTO DIASCHAU	71
FOTOBUCH ASSIST.	71

AUSW. FÜR UPLOAD	72
BILDSUCHE	72
PC AUTO-SPEICHER	72
FOTO ORDERN (DPOF)	72
SEITENVERHÄLTNIS	72
DRIVE-Taste und DRIVE-Rad	73
Serienbildreihen erstellen	73
Serie mit unterschiedlichen Belichtungswerten	73
Serie mit unterschiedlichen Filmsimulationen	74
Serie mit unterschiedlichen ISO-Werten	74
Serie mit unterschiedlichem Weißabgleich	74
Serie mit unterschiedlichem Dynamikumfang	74
Fortgeschrittene Filter (Adv.1 und Adv.2)	74
Eine Mehrfachbelichtung erstellen	74
Eine Panoramaaufnahme erstellen	75
MOVIE-Sequenzen aufnehmen	78
Fototipps: Filmen mit der X-T10	79
4. AUF ZUM FOTOWALK	80
Einstellungen vor dem Foto-Walk	82
Blick in meine Fototasche	83
Gebäude eindrucksvoll abbilden	84
Menschen als Maßstab einbeziehen	84
Lage der Horizontlinie und Bildaussage	86
Bauwerke in einen neuen Kontext setzen	86
Reduktion auf das Wesentliche	87
Brennweite und Aufnahmestandort	89
Linienführung in der Architekturfotografie	89
Immer wieder – die Perspektive macht’s	90
Farbe oder geometrische Formen	92
Farben kontrollieren und Weißabgleich	92
Bei wenig Licht mit höherem ISO-Wert	93
Fototipps: Architektur	93
Landschaftsbilder und Naturkulissen	94
Die X-T10 staubdicht machen	95
Welche Methode zur Belichtungsmessung?	96
Wie man die Belichtungsmessung korrigiert	96
Weißabgleich auch in der Natur?	96
Entscheidend ist die Aufnahmeposition	97
Höhere Winkel bei der Kamerahaltung	98
Natürliches Licht, einfach wunderbar	98
ISO- und Dynamikbereich auf Automatik	100
Fototipps: Naturkulissen	101

En-face- und Charakterporträts	102
Gesichter, die Geschichten erzählen	102
Grundtypen von Porträts	102
En-face-Aufnahmen	103
Nachtporträt bei Freiluftveranstaltungen	104
Fototipps: Nachtporträts	104
Licht verstehen – Licht einsetzen	105
Fototipps: Porträts	106
Einstieg in die Straßenfotografie	108
Der entscheidende Augenblick	108
Herausforderung Straße	109
X-T10, für den Augenblick gemacht	110
Die richtige Vorgehensweise	110
Kameraeinstellungen für die Straße	111
Unbemerkt in die Menge eintauchen	112
Farbe oder Schwarz-Weiß?	113
Bei Dämmerung und in der Nacht	115
Geeignete Standorte am Tag suchen	116
Aufnahmen bei Dämmerung	116
Herausforderung Weißabgleich	119
Scharf stellen ohne ausreichend Licht	120
Programmvorwahlen oder manuell	120
Fototipps: Nachtaufnahmen	121
Nach dem Fotografieren	122
RAW-Konvertierung in der X-T10	122
Starten der RAW-KONVERTIERUNG	122
Einfaches JPEG erzeugen	122
Umfangreicheres JPEG erzeugen	123
Und mit RAW FILE CONVERTER	123
INDEX	125
BILDNACHWEIS	128



1:2.8 639
FUJINON ASPHERICAL LENS

FUJIFILM

X-T10



FUJIFILM

1 FUJIFILM X-T10 DIE UNAUFDRINGLICHE

Die unaufdringliche Fujifilm X-T10, im klassischen Design der Kameras der 70er- und 80er-Jahre, steht der großen Schwester X-T1 bis auf den Wetterschutz in nichts nach. Ganz im Gegenteil, durch die kompaktere und leichtere Bauweise ist die X-T10 eine Kamera, die man ständig dabei haben kann – vor allem wenn man ein Pancake-Objektiv verwendet. Schauen wir uns zunächst die X-T10 etwas genauer an und machen uns mit den Bedienelementen vertraut, bevor es dann mit der Konfiguration der Kamera ans Eingemachte geht.

KLASSIK TRIFFT MODERNE

Die X-T10 hat ein kompaktes Gehäuse, das dennoch genug Platz für den großen APS-C-X-Trans-CMOS-II-Sensor bietet. Anders als bei den anderen X-Series-Modellen wurden nur die obere und die untere Abdeckung aus Magnesiumdruckguss gefertigt. Der Korpus an sich besteht aus hochwertigem Kunststoff, wodurch sie leichter, aber nicht zu leicht wird. Was viele nämlich vergessen: Eine Kamera braucht etwas Gewicht, um sie ruhig halten zu können. Bildstabilisatoren sind zwar ganz nett, aber keine Wundermittel.

Mithilfe der Einstellräder lassen sich bequem mit dem rechten Daumen Belichtung und Fokus speichern, und genauso ist das

Rad zur Belichtungskorrektur zu bedienen. Auch ist der Weg zum Verstellen der Blende, wenn man das XC 16-50 mm oder ein anderes Objektiv ohne Blendenring verwendet, kürzer, weil man das bequem mit dem Einstellrad zwischen der AE-L- und der AF-L-Taste bewerkstelligen kann.

Die erweiterten Fokusmodi, die mit der X-T10 zum ersten Mal in das X-System eingebracht wurden, lassen einen zielgerichteter fokussieren und fotografieren. Man hat das Gefühl, seine Motivbeute schneller zu erfassen und zu erlegen. Ehrlich gesagt, wecken die Fokusquadrate meinen Spieltrieb und lassen mich wild umherfokussieren, einfach nur um zu sehen, wie sie sich im Sucher neu verteilen.



Die Einstellräder und Einstellknöpfe sind genau dort platziert, wo ein Fotograf sie erwartet – solange er oder sie Rechtshänder ist.



Blick auf den APS-C-X-Trans CMOS II Sensor.

INNERE WERTE DER FUJIFILM X-T10

Schauen wir uns kurz die inneren Werte der X-T10 an. Die X-T10 beherbergt den APS-C X-Trans CMOS II Sensor mit 16-Megapixeln, der mit seiner neuen Farbfilteranordnung, die sich an der ungleichmäßigen Körnigkeit des analogen Films orientiert, arbeitet. Während beim konventionellen Sensor mit Bayermatrix die Pixel einem gleichmäßigen, schachbrettartigen Filtermuster folgen, hat die Pixelanordnung beim X-Trans CMOS II Sensor einen eher zufälligen Charakter.

APS-C-X-Trans-CMOS-II-Sensor

Genauer betrachtet, besteht der Sensor aus 6 x 6 RGB-Pixeleinheiten, die so arrangiert sind, dass sich auf jeder horizontalen

und vertikalen Linie alle RGB-Filter befinden. Die Bayermatrix hingegen besteht aus 2 x 2 RGB-Pixeleinheiten, deren RGB-Filter sich nicht auf allen horizontalen und vertikalen Linien befinden.

Die ungleichmäßige Anordnung der Filter beim X-Trans CMOS II Sensor wirkt Moiré und Falschfarben entgegen, die durch Wechselwirkungen von Strukturen im Objekt mit der regelmäßigen Struktur des Sensors entstehen. Somit ist auch die Verwendung eines Tiefpassfilters, der, um diese negativen Effekte auf die Bildwiedergabe zu verhindern, die Schärfe mindert, unnötig. Das Licht trifft direkt auf den Sensor und sorgt damit für eine konstant hohe Auflösung.

Durch die verbaute Hochgeschwindigkeitsschaltungstechnik erreicht der Sensor eine extrem große Ladegeschwindigkeit.

WEGLASSEN ALLEIN HILFT NICHT

Manche Hersteller werben explizit damit, den Tiefpassfilter weggelassen zu haben. Das Problem, das gegenüber dem Kunden verschwiegen wird, ist das Entstehen von Moiré. Es bringt nichts, etwas wegzulassen, wenn das Kernproblem – hier der Farbfilteraufbau – nicht gelöst wurde. Rückt man dem Moiré mit der Software zu Leibe, erleidet man einen Verlust an Bilddetails sowie an Schärfe.

LENS MODULATION OPTIMIZER

Durch den eingebauten Lens Modulation Optimizer werden mögliche Beugungsunschärfen, die beim Abblenden im Strahlengang des Objektivs entstehen, automatisch herausgerechnet. Dadurch wird die Bildschärfe bis in die Ecken hinein vergrößert. Dieser mit allen Fujinon-XF-Objektiven kompatible Modulator kann auch deaktiviert werden – zum Beispiel um kreativer mit Unschärfen zu arbeiten.

Dadurch werden in Verbindung mit dem EXR-Prozessor II nicht nur die Aufnahmeintervalle verkürzt, auch die Anzahl der Aufnahmen, die in Folge gemacht werden können, wird erhöht. Das wirkt sich eben-

falls auf die Videobildfrequenz aus. Die Framerate beträgt 60 fps. Auch die Kompatibilität zu 14-Bit-Formaten wurde verbessert: Wenn bei der RAW-Entwicklung ein 14-Bit-TIFF ausgegeben wird, erreicht man eine bessere Abstufung der Tonwerte im Bild.

Um die Autofokusgeschwindigkeit zu erhöhen, wurden zusätzlich Phasenerkennungspixel eingebaut. Das wirkt sich natürlich auf Eigenschaften wie Lichtempfindlichkeit und Farbmischung aus. Deshalb wurde die Sensorstruktur so gestaltet, dass sowohl die hohe Bildqualität erhalten bleibt als auch eine erhöhte Autofokusgeschwindigkeit realisiert werden kann. Das über die Phasenerkennungspixel generierte Bild wird bei der manuellen Fokussierung als Teilbild genutzt.

NEUES AUTOFOKUSSYSTEM

Mit der X-T10 stellt Fujifilm sein neues Autofokussystem vor. Es erweitert das 49-EINZELPUNKT-Autofokussystem um die neuen Modi *ZONE* und *WEIT/VERFOLGUNG (C)*, bei denen 77 Autofokuspunkte zur Verfügung stehen. Damit sollen sich bewegende Objekte optimal erfasst werden. Ob das wirklich so funktioniert, werden wir im Praxisbereich sehen.

Hybridautofokus der X-T10

Unter dem Begriff „Hybridautofokus“ versteht man die Kombination aus Kontrastautofokus, der vorwiegend in kompakten Kameras verbaut wird, und Phasenauffokus, der bei Spiegelreflexkameras zum Einsatz kommt. Beim Kontrastautofokus

wird die Fokusposition durch den Kontrast des Motivs erkannt und festgelegt. Die Präzision des Kontrastautofokus ist zwar höher als die beim Phasenaufokus, ein Nachteil ist jedoch, dass sich die Linse während des Fokussierens vor- und zurückbewegt und dadurch länger benötigt, um scharf zu stellen.

Beim Phasenaufokus wird der Fokuspunkt nicht mithilfe des Kontrasts ermittelt, sondern durch die Phasendifferenz. Das heißt, das Licht wird automatisch in zwei Richtungen aufgespalten, und der Abstand zwischen den Fokuspositionen mittels Phasenerkennungspixeln wird ermittelt. Weil das auch ohne Bewegung des Objektivs funktioniert, bekommt man schneller ein scharfes Bild.

AF-Modus EINZELPUNKT

Der *EINZELPUNKT*-Autofokus, der von Anfang an in den X-Kameras integriert war, unterteilt den Fokusbereich in kleine Abschnitte, um die Entfernung zum Motiv exakt zu bestimmen und somit eine hohe Autofokusgenauigkeit zu erzielen. Die eingebauten Phasendetektionspixel arbeiten mit einem Erfassungsbereich beginnend bei 0,5 EV und sorgen für schnelles Fokussieren bei schlechten Lichtbedingungen und bei Motiven mit geringem Kontrast.

AF-Modus ZONE

Im neuen Modus *ZONE* kann man aus den 77 Autofokuspunkten einen Bereich aus 3x3, 5x3 oder 5x5 Punkten auswählen, in dem eine Multi-AF-Auswertung stattfindet. Anders ausgedrückt, bedeutet dies, dass der Autofokusbereich auf einen Be-



Das 49-EINZELPUNKT-Autofokussystem wurde um die neuen Modi *ZONE* und *WEIT/VERFOLGUNG (C)* erweitert.

reich eingeschränkt wird. Wählt man die 3-x-3- und 5-x-3-Zonen in der Mitte – hier liegen die Phasendetektionspixel –, fokussiert man besonders schnell. Wo diese Pixel liegen, erkennt man leicht an den größeren Fokuspunkten im Auswahlmnü.

AF-Modus WEIT/VERFOLGUNG

Im Modus *WEIT/VERFOLGUNG* nutzt die Kamera das gesamte Spektrum an Fokuspunkten. Verwendet man die Kamera gleichzeitig im kontinuierlichen Fokusmodus – dabei hat man den Schalter an der Front schräg rechts unterhalb des Objektivs auf C gestellt –, wird das Objekt über den gesamten Bereich der 77 Autofokuspunkte verfolgt, und zwar unabhängig davon, ob sich das Objekt vertikal, horizontal oder vor und zurück bewegt.

Gesichtserkennungsautofokus

Fujifilms Gesichtserkennungsautofokus wurde mit einem Feature ausgestattet, das das Porträtieren von Personen einfacher macht: die Augenerkennung. Durch diese Funktion werden automatisch die Augen eines Menschen erkannt, und auf sie wird fokussiert. Das sorgt dafür, dass weniger Porträts mit unscharfen Augen, aber dafür scharf abgebildeten Nasen und Ohren entstehen – ein Problem, das vor allem bei Porträts mit offener Blende auftreten kann, weil der Schärfebereich naturgemäß sehr klein ist.

Auto-Makro

Bisher war es so, dass der Autofokus zuerst vom Normal- bis in den Unendlich-Bereich nach einer geeigneten Entfernungseinstel-

lung sucht, bevor er sich dem Nahbereich widmet. Durch das Drücken der Makrotaste sagt man der Kamera, dass sie stattdessen zuerst im Nahbereich suchen soll.

Durch die neue Auto-Makro-Funktion schaltet die Kamera automatisch in den Makromodus, ohne zuerst irgendwo in der Ferne zu suchen. Dies kommt einem auch bei der Aufnahme von Videos zugute, weil es für eine geschmeidigere Entfernungseinstellung sorgt.

ELEKTRONISCHER ECHTZEITSUCHER

Der OLED-Sucher mit seinen 2.360.000 Bildpunkten bietet eine 0,62-fache Suchervergrößerung (bei einem 50-mm-Objektiv – Kleinbildäquivalent) und eine Reaktionszeit von 0,005 Sekunden. Schön – und nun? Für uns Nutzer heißt das nichts anderes, als dass wir ein detailreiches und ruckelfreies Bild sehen.



Ein Vorteil des elektronischen Suchers ist, dass der Fotograf das Bild genau so sieht, wie es von der Kamera aufgenommen wird – ein Punkt, der das Fotografieren mit Farb- und Effektfiltern einfacher macht, denn so braucht man nicht ständig das Auge vom Sucher oder vom Display zu nehmen, um die Aufnahme in der Bildwiedergabe zu bewerten.

Allerdings bietet die X-T10 auch die Möglichkeit, die Filmsimulation abzuschalten – jedenfalls teilweise. Das heißt, dass man das Bild farbneutral im Sucher sieht, aber trotzdem mit der gewünschten Filmsimulation fotografiert. Die Ausnahme sind Aufnahmen in Schwarz-Weiß und Sepia. Dabei bleibt der Sucher weiterhin monochrom. Ich persönlich finde das etwas schade – wenn ich einen Film in meine analoge Kamera lege, sehe ich in Farbe und muss in Schwarz-Weiß denken. Das ist hier nicht mehr möglich, es sei denn, dieses Feature wird bei einem der nächsten Firmware-Updates ergänzt.

MODERNSTE VERSCHLUSSTECHNIK

Die X-T10 verfügt zum einen über einen klassischen mechanischen Verschluss, mit dem sich Verschlusszeiten bis zu 1/4000 Sekunde erzielen lassen, und über einen neuen elektronischen Verschluss, mit dem Zeiten bis zu 1/32000 Sekunde realisierbar sind. Als klassischer Fotograf fragt man sich anfangs natürlich, was einem das bringen soll. Sobald man aber etwas länger darüber nachdenkt, wird einem schnell klar, dass man damit nicht nur Bewegungen einfrieren kann – bildlich gesprochen, nicht dass irgendjemand die Kamera auf vorbeirasende Autos richtet, um zu sehen, ob sie langsamer werden.

Die extrem kurze Verschlusszeit kann man zum Beispiel auch nutzen, um bei sehr hellen Lichtverhältnissen, bei denen man normalerweise abblenden oder einen Graufilter nutzen muss, mit offener Blende zu

AUTOMATISCHE ANPASSUNG

Die Helligkeit des Suchers passt sich – genauso wie unsere Augen – automatisch an die vorherrschenden Lichtverhältnisse an. Dadurch wird die gleiche Displayhelligkeit permanent beibehalten. Wem das Display aber zu hell oder zu dunkel ist, der kann über das *DISPLAY SETUP* im *HAUPTMENÜ* den Helligkeitwert feststellen.

Hat man im *DISPLAY SETUP* (*HAUPTMENÜ*, Register 1) das Untermenü *EVF ANZEIGE AUTOROTATION* auf *AN* gestellt, dreht sich automatisch die Anzeige im Sucher, sobald man die Kamera ins Hochformat dreht.

fotografieren, etwa um ein schönes Bokeh zu erzielen bzw. überhaupt ein Bokeh zu bekommen. Um nicht jedes Mal den Verschlusstyp wechseln zu müssen, können auch beide Arten vorgewählt werden. Hierzu gehen Sie im *HAUPTMENÜ 5* zu *AUSLÖSERTYP* und wählen den Punkt *MS MECHANISCH + ES ELEKTRONISCH*. Um nun die Verschlusszeit auf bis zu 1/32000 Sekunde zu verkürzen, drehen Sie das Einstellrad für die Verschlusszeit auf 1/4000 Sekunde oder auf T und drehen dann weiter am vorderen Einstellrad, bis Sie das Passende gefunden haben.

BEDIENELEMENTE DER X-T10

Die Bedienelemente für die wichtigsten Einstellparameter befinden sich wie bei allen X-Modellen direkt am Kameragehäuse. So erspart man sich das lange Suchen im Menüdialog.

VORDERES EINSTELLRAD

- Belichtungszeit/Blende auswählen
- Bilder im Wiedergabemodus auswählen

HILFSLICHT

Unterstützt die automatische Scharfeinstellung

TRAGERIEMEN-ÖSE

Anbringen eines Kameragurts



OBJEKTIVVERRIEGELUNG

Beim Objektivwechsel darauf achten, dass kein Staub in das Kameragehäuse eintreten kann

FUJIFILM X-BAJONETT

Anschluss für Wechselobjektive

FOKUSMODUSSCHALTER

S = Einzel-AF
C = Kontinuierlicher AF
M = Manuell scharfstellen

DRIVE-EINSTELLRAD

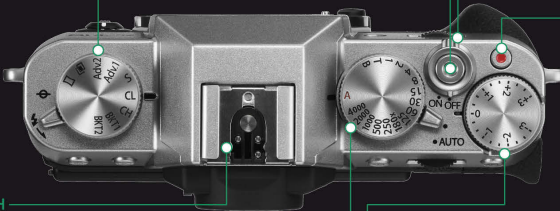
- spezielle Betriebsmodi
- nur in P, A, S oder M

AUSLÖSER

Druckpunkt 1: fokussieren
Druckpunkt 2: auslösen

EIN/AUS-SCHALTER

X-T10 ein- und ausschalten



FILM-TASTE

Filmaufnahme

BLITZSCHUH

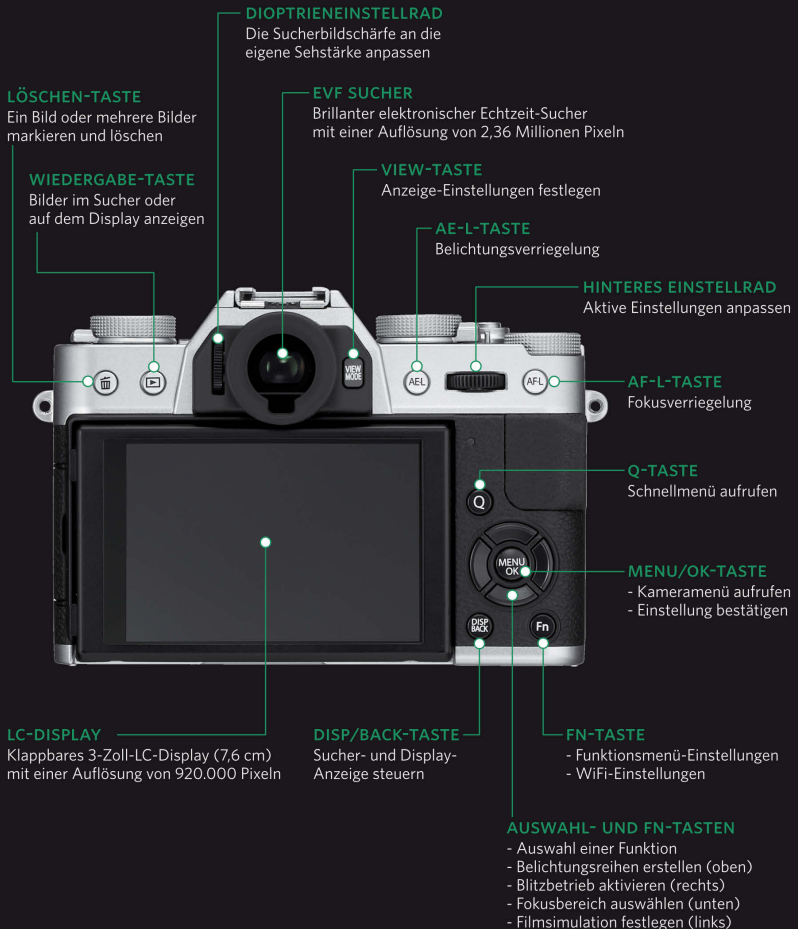
Aufsteckblitz anschließen

EINSTELLRAD BELICHTUNGSZEIT

Belichtungszeit passend zur Blende einstellen

EINSTELLRAD BELICHTUNGSKORREKTUR

Belichtung nach oben oder unten korrigieren



RAW FILE CONVERTER POWERED BY SILKYPIX

Hinter dem im Lieferumfang enthaltenen RAW-Konverter verbirgt sich die vielfach ausgezeichnete Software SILKYPIX. Das Programm benötigt für die Installation ca. 98,5 MByte Speicherplatz auf Ihrem Computer. Klicken Sie einfach auf *Installieren*, um die Standardinstallation der Software durchzuführen. Der Installationsassistent führt Sie dann durch alle Schritte, die für die Installation erforderlich sind.

Ich nutze mittlerweile als Universal-RAW-Konverter ausschließlich die großen Versionen von SILKYPIX.

RAW PICS – DAS BUCH ZU SILKYPIX

Wer nicht per „Learning by Doing“ in der Software herumstochern möchte, sondern stattdessen lieber effektiv an sein Ziel gelangen will, findet in „RAW PICS“ das richtige Buch. Autor Andreas Pflaum vermittelt gekonnt das Wieso, Weshalb und Warum der professionellen RAW-Konvertierung.

A

A 23
 ADAPTEREINST. 64
 AE/AF LOCK MODUS 65
 AE-MESSUNG 65
 AE-MODUS 96
 AF-C 25
 AF-C + EINZELPUNKT 27
 AF-C + WEIT/VERFOLGUNG 27
 AF-C + ZONE 27
 Affinity Photos 122
 AF LOCK MODUS 65
 AF+MF 59
 AF-Modus
 EINZELPUNKT 15
 WEIT/VERFOLGUNG 16
 ZONE 15
 AF-S 25
 AF-S + EINZELPUNKT 27
 AF-S + WEIT/VERFOLGUNG 27
 AF-S + ZONE 27
 Apple Fotos App 122
 APS-CX-Trans-CMOS-II-Sensor 13
 Architektur 84
 ASTIA 61
 AUFNAHME-MENÜ 46, 57
 Aufnahmemodus M 24
 Aufnahmeposition 97
 Aufnahmestandort 89
 AUFN.BED. BERÜCKS. 122
 AUFN. OHNE OBJ. 64
 AUGENERKENNUNG AF 59
 AUSLÖSERTYP 17, 67
 AUSSCHNEIDEN 70
 AUSW. FÜR UPLOAD 72
 AUTO-BELICHTUNGS-SERIE 33, 73
 AUTO DIASCHAU 71
 AUTOFOKUSEINST. 57
 Autofokussystem 14
 Auto-Makro 16

B

B 24
 Bedienelemente 18
 Belichtungskorrektur 32
 Belichtungsmessung 96
 Belichtungsserien 33
 BEL.-VORSCHAU MAN. 52
 BEN.EINST. AUSW. 64
 Bildaussage 86
 Bildausschnitt 89
 BILD DREHEN 71
 Bildgestaltung 89
 BILDGRÖSSE 61
 BILDNUMMER 48
 BILDQUALITÄT 61, 122
 Bildrauschen 39
 BILDSUCHE 72
 BKT/ADV.-EINST. 66
 Blende 36
 Blendenautomatik S 23
 BLENDENEINSTELL. 67
 Blendenreihe 36
 Blendenring 82, 112
 Blende-Zeit-Kombinationen 37
 BLITZ HAUPTMENÜ 66
 Blitzlicht 40
 Blitzmodi 41
 Bracketing 34
 Brennweite 89

C

CLASSIC CHROME 61
 COMMANDER 43
 CUST BEARB/SPEICH. 64

D

Dämmerung 115
 DATUM/ZEIT 47
 DIGITALES SCHNITTBILD 25
 DISPLAY SETUP 49, 50, 17

DR-AUTO 61
 DRIVE-Rad 73
 DRIVE-Taste 73
 Dynamikbereich 100
 DYNAMIKBEREICH 61
 DYNAMIKBEREICH-SERIE 35, 74

E

Einstellrad Belichtungskorrektur 32
 Einstellräder 12
 EINST. SOFORT-AF 58
 Einzelautofokus AF-S 25
 Elektronischer Sucher 16
 En-face-Aufnahmen 103
 EVF ANZEIGE AUTOROTATION 51, 17

F

Farbe 92, 113
 FARBE 62
 FARBRAUM 51
 Fensterbeleuchtung 119
 FILMSIMULATION 61
 FILMSIMULATION-SERIE 74
 FINE+RAW 122
 FOKUSKONTROLLE 49
 FOKUS MASSEINHEIT 50
 Fokusmodus 25
 FOKUSRING 49
 FOKUSSIERBEREICH 57
 FORMATIEREN 48
 Formenspiel 90
 FOTOBUCH ASSIST. 71
 FOTO ORDERN (DPOF) 72
 Fototipps

- Architektur 93
- Nachtaufnahmen 121
- Nachtporträts 104
- Naturkulissen 101
- Porträt 106

 Frontlinse, Staubpartikel 95
 Froschperspektive 87

FUNKEINSTELLUNGEN 54
 FUNKTIONEN (Fn) 52

G

Gebäude 84
 Gesichtserkennung 16, 59
 GRÖSSE ÄNDERN 70
 Größenverhältnisse verdeutlichen 86

H

HAUPTMENÜ 46, 47
 Hilfslicht 59
 Horizontlinie 86
 Hybridautofokus 14

I

Innenräume 92
 Integralmessung 30
 INTERVALLAUFNAHME 62
 IS MODE 66
 ISO 60
 ISO-AUTOMATIK 38, 60, 82
 ISO BKT 74
 ISO-Empfindlichkeit 37
 ISO-Wert 37, 93

J

JPEG 122

K

Kameramenü 46
 Kontinuierlicher Autofokus AF-C 25

L

Landschaft 94
 Langzeitbelichtung B 24
 Langzeitbelichtung T 24
 Langzeitsynchronisation 43
 Laternen 119

LCD HELLIGKEIT 51
 Leitzahl 43
 Lens Modulation Optimizer 14
 Licht 30, 98
 verstehen 105
 wenig 93
 Lichtmessung 28, 92
 Linienführung 89
 LÖSCHEN 69
 LZ-SYNCHRO 42

M

M 24
 Magnesiumdruckguss 12
 Manuelle Belichtung M 24
 Manueller Autofokus MF 25
 MAX. EMPFINDLICHKEIT 82
 MAX. GLANZLICHT FOKUS 25, 65
 Meer 95
 Mehrfachbelichtung 74
 Mehrfeldmessung 29
 Menschen 102, 109
 als Maßstab 84
 Messverfahren 29
 MF 25
 MF-ASSISTENT 64
 Mittlerer Grauwert 28
 MOTION PANORAMA 75
 MS MECHANISCH + ES ELEKTRO-
 NISCH 17

N

Nacht 115
 Nachtporträt 104
 Natur 94
 NRLANGZ. BELICHT. 63

O

OBJEKTIVMOD.-OPT. 64
 Objektiv, Schutz 95

Objektmessung 28
 OLED-Sucher 16

P

P 22
 Panorama 75
 PC AUTO-SPEICHER 54, 72
 Personen 102
 Perspektiven 90
 Porträt 102
 als Milieustudie 107
 bei Gegenlicht 107
 im Freien 107
 POWER MANAGEMENT 51
 PRE-AF 59
 PRIO. AUSLÖSEN/FOKUS 58
 Programmautomatik P 22
 PROVIA 61

Q

Q-Taste 53, 82, 53

R

RAUSCH REDUKTION 62
 Rauschverhalten 39
 RAW 122
 RAW FILE CONVERTER EX 122
 RAW-Konvertierung 122
 RAW-KONVERTIERUNG 69, 122
 RAW PICS 124
 RESET 47
 Rote-Augen-Effekt 42
 ROTE-AUGEN-KORR. 66, 71

S

S 23
 Salz 95
 SCHÄRFE 62
 Schärfentiefe 82, 97

Schatten 100
 SCHATTIER. TON 62
 Schnappschuss 108
 Schnee 33
 Schnellmenü 52
 SCHÜTZEN 70
 Schwarz-Weiß 113
 SEITENVERHÄLTNIS 72
 Serienbilder 73
 SILKYPIX Developer Studio Pro 122
 Softbox 105
 Sonnenaufgang 118
 Sonnenuntergang 118
 SPERRE SPOT-AE & FOKUSS. 66
 Spotmessung 30
 Staubpartikel, Frontlinse 95
 Straßenbeleuchtung 119
 Straßenfotografie 108, 110
 Sucher 16
 Sun Seeker 118

T

T 24
 TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG 52
 TON & BLITZ AUS 48
 TON LICHTER 62
 TON SETUP 50

V

VELVIA 61
 Verschluss 17
 VIDEO MODUS 79
 VIDEO SETUP 66
 VORSCHAU BILDEFFEKT 52

W

Weißabgleich 119
 Natur 97
 WEISSABGLEICH-SERIE 74
 Weiße Fläche 33
 WG. AUTO-DREH 71
 WIEDERGABE-MENÜ 46, 68, 69, 122
 WPS-PIN 55

X

X-Trans-CMOS-II-Sensor 12

Z

Zeit 36
 Zeitautomatik A 23
 ZEITDIFF. 47
 ZEITUNTERSCHIED 47

Bildnachweis

Die Bilder in diesem Buch wurden von Antonino Zambito mit der Fujifilm X-T10 erstellt.

Ausgenommen der Fujifilm Pressebilder: **S. 10-19** Fujifilm. **S. 46** Fujifilm.

Die folgenden Bilder wurden von befreundeten Fotografen ebenfalls mit der Fujifilm X-T10 erstellt: **S. 20-21** Ulrich Dorn. **S. 33** Ulrich Dorn. **S. 80-81** Ulrich Dorn. **S. 87** Ulrich Dorn. **S. 95** Ulrich Dorn. **S. 108-114** Ulrich Dorn. **S. 115** Joachim Schwammberger. **S. 116-119** Ulrich Dorn.



Dieses Buch macht da weiter, wo die Bedienungsanleitung der Kamera aufhört.

Die X-T10 begeistert mit zeitloser Eleganz und steht in puncto Leistung ihrer großen Schwester, der X-T1, in nichts nach.

Antonino Zambito gibt Ihnen wertvolle Tipps für die häufigsten Aufnahmesituationen sowie konkrete Vorschläge für das optimale Kamera-Setup.

X-T10-Menü-Einstellungen, Tipps und Referenzabbildungen zeigen die wichtigsten Parameter im Zusammenspiel: Blende, Belichtungszeit, ISO-Wert, Belichtungsmessmethode und mehr.

Kompakte technische Erläuterungen, Mini-Exkurse und praxisorientierte Aufnahmetipps aus dem Erfahrungsschatz eines Pressefotografen und Fujifilm-Enthusiasten für Ihre Fujifilm X-T10.

Aus dem Inhalt:

- Die X-T10-Bedienelemente begreifen ✓
- X-T10-Konfiguration von A-Z ✓
- So arbeitet das neue Autofokussystem ✓
- Halbautomatisch und manuell belichten ✓
- Langzeitbelichtung T und B ✓
- Fokusmodus und Motivsituation ✓
- Der neue Augenerkennungs-AF ✓
- Belichtungsmessmethoden von A-Z ✓
- Blende und Zeit im Zusammenspiel ✓
- Belichtungskorrektur durchführen ✓
- Belichtungsserien schießen ✓
- ISO-Empfindlichkeit festlegen ✓
- Fotografieren mit Blitzlicht ✓
- Das Rauschverhalten der X-T10 ✓
- Einstellungen vor dem Foto-Walk ✓
- Gebäude eindrucksvoll abbilden ✓
- Landschaftsbilder und Naturkulissen ✓
- En-face- und Charakterporträts ✓
- Einstieg in die Straßenfotografie ✓
- Bei Dämmerung und in der Nacht ✓
- RAW-Konvertierung in der X-T10 ✓

„Ihr Begleiter für jede Fototour – immer zur Hand, wenn Sie ihn brauchen.“